Anhang 5 Seite 1/1

Patientenblatt 3 – Kurzform des Progredienzangst-Fragebogens (PA-F-KF)

Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen, die sich alle auf Ihre Erkrankung und mögliche **Zukunftssorgen** beziehen. Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, was für Sie zutrifft. Sie können wählen zwischen »nie«, »selten«, »manchmal«, »oft« und »sehr oft«. Bitte lassen Sie keine Frage aus.

Sie werden sehen, dass einige Fragen nicht auf Sie zutreffen. Wenn Sie beispielsweise keine Familie haben, können Sie Fragen zur Familie nicht beantworten. Wir bitten Sie, in diesen Fällen ein Kreuz bei »nie« zu machen.

		nie	selten	manch- mal	oft	sehr oft
1.	Wenn ich an den weiteren Verlauf meiner Erkran- kung denke, bekomme ich Angst.					
2.	Vor Arztterminen oder Kontrolluntersuchungen bin ich ganz nervös.					
3.	Ich habe Angst vor Schmerzen.					
4.	Der Gedanke, ich könnte im Beruf nicht mehr so leistungsfähig sein, macht mir Angst.					
5.	Wenn ich Angst habe, spüre ich das auch körperlich (z.B. Herzklopfen, Magenschmerzen, Verspannung).					
6.	Die Frage, ob meine Kinder meine Krankheit auch bekommen könnten, beunruhigt mich.					
7.	Es beunruhigt mich, dass ich im Alltag auf fremde Hilfe angewiesen sein könnte.					
8.	Ich habe Sorge, dass ich meinen Hobbys wegen meiner Erkrankung irgendwann nicht mehr nach- gehen kann.					
9.	Ich habe Angst vor drastischen medizinischen Maßnahmen im Verlauf der Erkrankung.					
10.	Ich mache mir Sorgen, dass meine Medikamente meinem Körper Schaden könnten.					
11.	Mich beunruhigt, was aus meiner Familie wird, wenn mir etwas passieren sollte.					
12.	Der Gedanke, ich könnte wegen Krankheit in der Arbeit ausfallen, beunruhigt mich.					

© PA-F-KF TUM 2001